

Bundesrat: Spielbüchler—Tazreiter.

191

SPIELBÜCHLER Karl, Forstarbeiter und Landwirt, Gosau.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Oberösterreich.

Angelobung: 47 (6. 12. 1949) 836.

Am 22. 2. 1953 in den Nationalrat gewählt.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) 47 (6. 12. 1949) 837.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Ersatzmitglied) 47 (6. 12. 1949) 837.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) 47 (6. 12. 1949) 837.

Berichterstatter über:

die Abänderung des Bundesgesetzes zur Ausführung des Gesetzes über die Aufhebung des Erbhofrechtes und des Landbewirtschaftungsrechtes 52 (5. 4. 1950) 965.

die Vereinsgesetz-Novelle 1950 55 (19. 7. 1950) 1073.

die Abänderung des Bundesgesetzes zur Ausführung des Gesetzes über die Aufhebung des Erbhofrechtes und des Landbewirtschaftungsrechtes 61 (20. 3. 1951) 1269—1270.

das 3. Lohnpfändungsanpassungsgesetz 66 (31. 7. 1951) 1412—1413.

die Abänderung des Bundesgesetzes zur Ausführung des Gesetzes über die Aufhebung des Erbhofrechtes und des Landbewirtschaftungsrechtes 72 (28. 3. 1952) 1527.

die 2. Lastverteilungs-Novelle 1952 74 (29. 5. 1952) 1590—1591.

Redner in der Verhandlung über:

die Abgabe ausländischer Futtermittel und die Überwachung der Schweinehaltung 62 (12. 4. 1951) 1311.

das Land- und forstwirtschaftliche Berufsausbildungsgesetz 77 (25. 7. 1952) 1661—1663.

STEINWENDER Hans, Bauer, Möschach, Post Hermagor, Kärnten.

(Ersatzmann für Supersperg.)

Partei: Wahlpartei der Unabhängigen.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Kärnten.

Angelobung: 71 (7. 3. 1952) 1501.

Ausgeschieden infolge der vom Kärntner Landtag am 17. 3. 1953 vorgenommenen Neuwahl.

Gewählt in:

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) 72 (28. 3. 1952) 1527.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied) 72 (28. 3. 1952) 1527.

SUPERSPERG Anton, Bauer, Sachsenburg.

Partei: Wahlpartei der Unabhängigen.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Kärnten.

Angelobung: 47 (6. 12. 1949) 836.

Mandatsniederlegung am 21. 12. 1951 70 (28. 2. 1952) 1495.

(Ersatzmann: Steinwender.)

Gewählt in:

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) 47 (6. 12. 1949) 837.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied) 47 (6. 12. 1949) 837.

Redner in der Verhandlung über:

die Gewährung eines Bundeszuschusses an das Bundesland Kärnten aus Anlaß der 30. Wiederkehr des Jahrestages der Volksabstimmung 56 (31. 10. 1950) 1100—1101.

die Errichtung eines Wirtschaftsdirektoriums der Bundesregierung, das Außenhandelsverkehrsgesetz 1951, das Rohstofflenkungsgesetz 1951, die Wiederinkraftsetzung des Lebensmittelbewirtschaftungsgesetzes und die Preisregelungsgesetznovelle 1951 62 (12. 4. 1951) 1281—1282.

T.

TAZREITER Josef, Ökonomierat, Bauer, Hubberg, Post Ybbsitz.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich.

Angelobung: 47 (6. 12. 1949) 836.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) 47 (6. 12. 1949) 837.

den Finanzausschuß (Mitglied) 48 (7. 12. 1949) 839.

Berichterstatter über:

die Weinsteuernovelle 1950 58 (21. 12. 1950) 1191.

Änderung des Weinsteuergesetzes und Einführung einer Weinverbrauchsabgabe 58 (21. 12. 1950) 1191—1192.